



AMT FÜR KULTUR
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

Denkmalpflege im Fürstentum Liechtenstein

Baugeschichtliche Untersuchung 2015

5512.0818 Triesenberg, Ir Bleika



Peter Albertin

Triesenberg, Ir Bleika

Der zweigeschossige Heustall steht im Steilhang nordöstlich oberhalb von Üenaboda.

Er umfasst den 1681 (dendrochronologisch ermittelt) erstellten Heustall und eine bergseitige flucht- und firstbündige Erweiterung um Schopfraum der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts. Der Stall mit einer Grundrissfläche von 5.7 auf 5.8 Metern ist aus handgehauenen Balken in Gwettkopf-Blockbauweise gezimmert. Er enthält eine zweilägrige Raumeinteilung. Die später geweitete Stalltür lässt eine ursprüngliche lichte Weite von etwa 80 cm Breite und etwa 105 cm Höhe erkennen. Der auf dem Stall aufsitzende Heuraum besteht aus Rundhölzern in Gwettkopf-Blockbauweise mit leicht geöffneten Lagerfugen. Die bergseitige Erweiterung ist in leerem Fachwerk erstellt und mit einem Brettschirm eingekleidet. Der Dachstuhl überdeckt den Kernbau und den Anbau einheitlich. Er mag zusammen mit dem Anbau erstellt worden sein. Im Stallbereich liegt unter der heutigen Ziegeldeckung eine ältere Eindeckung aus bis 60 cm langen Brettschindeln.



Abb. 1: Heustall „Ir Bleika“.

Abbildungsnachweis

Büro für Bau- und Siedlungsgeschichte, Peter Albertin

Triesenberg

Ir Bleika

Parz. 1450

159.764/21.179

980 m ü. M.

Baugeschichtliche Dokumentation

dendrochronologische Datierung

Heustall

Neuzeit

Amt für Kultur

Denkmalpflege

Peter-Kaiser-Platz 2

9490 Vaduz

Liechtenstein

T +423 236 62 82

F +423 236 63 59

info.aku@llv.li

www.aku.llv.li

www.llv.li